

# RUND UM DIE GEBÄUDE- AFA IM PRIVATVERMÖGEN

## NEUREGELUNGEN UMSETZEN

Mit dem Jahressteuergesetz werden wesentliche Neuregelungen insbesondere bei der Wohngebäude-Abschreibung erfolgen. Neben der Anhebung des AfA-Satzes und der Fortführung der Möglichkeit eine kürzere Nutzungsdauer nachweisen, kommt es auch zu einem „Revival“ der Sonderabschreibung für Mietwohnungsneubauten in § 7b EStG.

## THEMEN

- Allgemeines zur Anwendung des § 7 Abs. 4 EStG
  - Abgrenzung § 7 Abs. 4 Nr. 1 und Nr. 2 EStG
  - Anwendung der einzelnen AfA-Sätze in § 7 Abs. 4 Nr. 2 EStG
  - Nachweis einer kürzeren Nutzungsdauer
  - Auswirkungen auf die amtlichen AfA-Tabellen
- Förderung des Mietwohnungsneubaus
  - Anwendungsbereich des § 7b EStG idF JStG 2022
  - Abgrenzung zu § 7b EStG (aF)
  - Begünstigte Objekte
  - Neue Baukostenobergrenze
  - Auswirkungen der Förderobergrenze
  - „Zusammenspiel“ § 7 Abs. 4 EStG (nF) und § 7b EStG (nF)
- Fazit

## MIT UNS BLEIBEN SIE BESTENS QUALIFIZIERT!

### TERMIN

29.03.2023  
14.00 Uhr bis 14.45 Uhr

### TEILNAHMEGEBÜHR

89€\* je Verbandsmitglied  
und je Mitarbeiter  
189€\* je Nichtmitglied  
\* zzgl. gesetzl. USt

### TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Eine kostenfreie Stornierung  
ist bis 3 Tage vor Seminar-  
beginn möglich.

### REFERENT



**Paul Lüer**  
Dipl.-Finanzwirt



**Seminar-Anmeldung**  
[www.dstv-bw.de/seminare](http://www.dstv-bw.de/seminare)

Sie können sich auch gerne per  
Mail: [webinar@dstv-bw.de](mailto:webinar@dstv-bw.de) oder per  
Fax: 0711 619 48 444 anmelden